Wunschzettel für FDP-Minister Zeil

BESUCH FDP-Wirtschaftsminister Martin Zeil schaute sich das Internetservice-Unternehmen Aplido in Willmering an.

VON CHRISTOPH KLÖCKNER

WILLMERING. Ein aufstrebendes Unternehmen, weltweit tätig und mit Sitz in Willmering – das ist die Aplido GmbH von Werner Dandl. Und dafür interessierte sich am Montag bei seiner Landkreis-Tour auch der bayerische Wirtschaftsminister Martin Zeil. Der hörte sich die Geschichte des Firmengründers an – und auch dessen Wünsche. Wie so oft stand dabei eine bessere Breitband-Anbindung des ländlichen Raums an erster Stelle.

Zeil verwies auf die Versäumnisse seiner Vorgänger: "Es ist ein Ärgernis, dass Bayern bei DSL hinten dran ist." Immerhin habe man mittlerweile das beste Breitband-Förderprogramm aller Bundesländer. Zudem gebe es Verhandlungen mit Anbietern, wie etwa der Telekom. Man müsse die gesamte Breite technischer Möglichkeiten ausnutzen, betonte Zeil. Doch bei DSL blieb Dandl nicht stehen. Er wünsche sich auch mehr Netto im Geldbeutel und weniger Bürokratie, mehr Unter-

stützung für kleinere Betriebe und ein Stopp horrender Manager-Gehälter. Beim Bürokratie-Abbau renne er offenen Türen bei ihm ein, so Zeil. Es brauche ein "Frühwarnsystem" für Dinge, die aus der EU kämen. Denn oft habe hier der Mittelstand unter dem Verordnungsausführungen besonders zu leiden. "So etwas muss rechtzeitig gestoppt werden", sagte Zeil.

Sicher sei die Steuerlast hoch und müsse zurückgeschraubt werden. Doch durch die Konjunkturprogramme seien die Spielräume dafür kleiner geworden, "aber es muss gehen." Wenn es nicht klappe, die Lasten abzubauen, "verlieren die Menschen die Geduld mit diesem Staat." Er gratulierte Dandl zu dessen Firma. "Ich habe großen Respekt vor dem, was Sie aufgebaut haben", sagte er.

Dandl hatte vor elf Jahren begonnen, eine Servicefirma rund um Internetdienste aufzubauen. Mit viel Erfolg etablierte sich sein Unternehmen, etwa als Spezialist für Internetdienste für den osteuropäischen Markt, und errang Auszeichnungen wie 2006 den Best Business Award.

Heute bedient er mit elf festen Angestellten – darunter drei Auszubildenden – rund 1000 Kunden. Für 2010 plant Werner Dandl ein neues firmenübergreifendes Projekt, für das Zeil die Schirmherrschaft übernehmen soll.



Firmengründer Werner Dandl überreichte Wirtschaftsminister Martin Zeil ein T-Shirt seiner Aplido-GmbH. Foto: Klöckner